

PRINZ REGENT THEATER

PRESSEMITTEILUNG

Premiere DER GOTT DES GEMETZELS

von Yasmina Reza

am 13.06.2019 um 19:30 Uhr im PRINZ REGENT THEATER

Die vierte und letzte Eigenproduktion, die ins Repertoire PRINZ REGENT THEATER übergehen wird, feiert am **Donnerstag, 13.06.2019 um 19:30 Uhr Premiere.**

DER GOTT DES GEMETZELS von Yasmina Reza inszeniert Regisseur Oliver Paolo Thomas mit den Schauspieler*innen Philine Bühler, Sven Gey, Bernhard Glöse und Kinga Prytula.

Der Junge Ferdinand hat seinem Klassenkameraden Bruno auf dem Spielplatz mit einem Stock zwei Schneidezähne herausgeschlagen. Brunos Eltern – sie: Autorin, er: Haushaltswarenverkäufer – laden Ferdinands Eltern – sie: Investmentberaterin, er: Anwalt für einen Pharmakonzern – zu sich ein, um gemeinsam mit ihnen den Streit ihrer beiden Söhne zu schlichten.

Schnell wird deutlich, dass die vier Erwachsenen keineswegs einer Meinung sind, wie mit dem Vorfall zwischen ihren Jungs umzugehen ist. Liegt es an der fehlenden Toleranz der Eltern? Oder an ihren antiautoritären Erziehungsmethoden? Dass man den Hamster des Kindes heimlich auf offener Straße aussetzt? Oder ständig ans Telefon muss, um die unlauteren Praktiken des Arbeitgebers zu vertuschen?

Die Fassade des Anstands kommt allen vieren in gleichem Maße abhanden. Und wenn Ares, der archaische Gott des Gemetzels, erst einmal auf die Menschheit losgelassen wird, ist er nicht mehr zu aufzuhalten. Die vier Erwachsenen offenbaren nach und nach ihr wahres Wesen, das natürlich alles andere als tolerant oder zivilisiert ist.

Yasmina Rezas zweifellos bekanntestes Theaterstück ist ein moderner Klassiker, der es mit seinen dramatischen Vorfahren wie „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“ ohne weiteres aufnehmen kann.

Der Regisseur Oliver Paolo Thomas verrät vorab zu seiner Inszenierung:

„Die Zuschauer sollen nicht bloß Schaulustige sein, sondern zu Betroffenen des Geschehens werden, um sich selbst darin wiederzufinden. Vor allem bei der Umsetzung des Bühnenbildes wird der Zuschauer förmlich in das Bühnengeschehen mit eingesogen und wird sich nicht entziehen können. Aber keine Sorge, wir machen kein Mitmach-Theater!“

Mich interessiert an Rezas klugen Dialogen, wie die Figuren sich langsam selbst dekonstruieren und die erwachsenen Ehepaare immer mehr in die archaisch-cholerischen, kindlichen Verhaltensmuster rutschen, die sie an Ihren Zöglingen kritisieren. Für mich ist es ein Stück über das Kind in uns und über präventives Erwachsensein.“

Weitere Termine von DER GOTT DES GEMETZELS:

Sonntag, 23.06.2019 um 18:00 Uhr

Donnerstag, 27.06.2019 um 19:30 Uhr

Fotos zu der Inszenierung stehen online ab Dienstag, 11.06.2019, im Pressebereich zum Download zur Verfügung: <https://prinzregenttheater.de/presse.html>

Bei Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anne Rockenfeller

EINTRITTSKARTEN:

16 € / ermäßigt 8 €

RESERVIERUNG:

Online: www.prinzregenttheater.de

E-Mail: info@prinzregenttheater.de

Telefon: 0234 - 77 11 17

Reservierte Karten können bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse abgeholt werden; diese öffnet eine Stunde vorher.